

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat in seinem Ernährungsreport 2016 die Essensgewohnheiten der Deutschen untersucht.

99 % der Befragten sind sich demnach einig, dass vor allem der Geschmack zählt, und für 91 % ist gesundes Essen wichtig. Fast jeder Zweite legt außerdem großen Wert darauf, dass das Essen einfach und schnell zuzubereiten ist.

Bei den Ernährungsgewohnheiten sind sich Männer und Frauen ziemlich ähnlich. Bei beiden Geschlechtern liegen auf Platz eins der Lebensmittel Obst und Gemüse, Milchprodukte wie Frischmilch und Käse landen auf Platz zwei.

Bei Wurst und Fleisch hingegen gehen die Gewohnheiten deutlich auseinander: Während bei 47 % der Männer Wurst oder Fleisch mindestens einmal pro Tag auf den Tisch kommt, ist das nur bei 22 % der Frauen der Fall. Nahrungsergänzungsmittel sind dagegen bei Frauen beliebter: 15 % nehmen täglich Vitamintabletten oder Mineralstoffe zu sich. Bei den Männern tun das nur 7 %.

(145 Wörter)

(Ingrid Plank für: www.deutsch-to-go.de - in Anlehnung an: „Was kommt täglich auf den Tisch?“, dpa-Infografik, 71. Jahrgang, 22012016, Sa-10779)